



Christoph Pier

Die Bilanzierung landwirtschaftlicher Vermögenswerte nach IAS 41 und den Regelungsänderungen „Agriculture: Bearer Plants“

Reihe „Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung“, Band 50

Herausgegeben von Prof. (em.) Dr. Dr. h. c. Jörg Baetge, Münster, Prof. Dr. Hans-Jürgen Kirsch, Münster, und Prof. Dr. Stefan Thiele, Wuppertal

Lohmar – Köln 2015, 288 Seiten

ISBN 978-3-8441-0383-0

€ 58,- (D) ♦ € 59,60 (A) ♦ sFr 81,-

JOSEF EUL VERLAG GmbH
Fachbuchverlag für
Wirtschaft und Recht

Brandsberg 6
D-53797 Lohmar

Tel.: 0 22 05 / 90 10 6-6
Fax: 0 22 05 / 90 10 6-88

www.eul-verlag.de
info@eul-verlag.de

Die Bewertungsvorschriften des IAS 41 für biologische Vermögenswerte, die bisweilen grundsätzlich erfolgswirksam mit dem beizulegenden Zeitwert abzüglich der Veräußerungskosten zu bewerten waren, wurden bereits kurz nach der Verabschiedung des Standards im Jahre 2000 kritisiert. Nach erneuter Kritik im Rahmen der Agendakonsultation 2011 hat sich der IASB dazu entschlossen, diese Bewertungsregelungen in einem *limited-scope project* zu überarbeiten. Als Ergebnis wurden im Juni 2014 die Regelungsänderungen „Agriculture: Bearer Plants“ verabschiedet, die von den bilanzierenden Unternehmen für ab dem 1. Januar 2016 beginnende Geschäftsjahre verpflichtend anzuwenden sind. Fruchtragende Pflanzen sind demnach künftig nicht mehr nach IAS 41 *Landwirtschaft*, sondern nach IAS 16 *Sachanlagen* zu bilanzieren. Damit verbunden ist für jene Vermögenswerte eine Abkehr vom grundsätzlichen Fair-Value-Modell hin zu einer stärker am Anschaffungskostenmodell orientierten Bilanzierung. So erfolgt die Zugangsbewertung fruchtragender Pflanzen künftig zu den Anschaffungs- oder Herstellungskosten. Bei der Folgebewertung besteht ein Wahlrecht zwischen der Bewertung auf Basis der fortgeführten Anschaffungs- oder Herstellungskosten und einer (lediglich noch eingeschränkt erfolgswirksamen) Neubewertung zum beizulegenden Zeitwert.

Die Regelungsänderungen nimmt der Verfasser zum Anlass, um die aktuelle und künftige Bilanzierung biologischer Vermögenswerte und landwirtschaftlicher Erzeugnisse in der internationalen Rechnungslegung zu konkretisieren und die mit den Bilanzierungsvorschriften verbundenen Informationen vor dem Hintergrund der Entscheidungsnützlichkeit zu analysieren. Darauf aufbauend entwickelt der Verfasser eine Systematik zur Bewertung biologischer Vermögenswerte, die einer zweckgerechten Erfolgsdarstellung bei landwirtschaftlichen Transformationsprozessen nach IFRS Rechnung trägt.

Mit einem Geleitwort von Prof. Dr. Hans-Jürgen Kirsch, Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Christoph Pier wurde 1986 in Steinfurt geboren. Sein Studium der Betriebswirtschaftslehre absolvierte er an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster mit den Schwerpunkten Accounting (Controlling, Rechnungslegung) und Finance. Er erlangte im Juli 2009 den Abschluss Bachelor of Science und schloss das Studium im März 2011 als Master of Science ab. Im April 2011 begann er seine Tätigkeit als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung (IRW) der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster unter der Leitung von Prof. Dr. Hans-Jürgen Kirsch. Sein Promotionsvorhaben konnte er im November 2014 mit dem Erreichen des akademischen Grades Dr. rer. pol. erfolgreich abschließen.

Inhaltsübersicht

- 1 Problemstellung und Gang der Untersuchung**
- 2 Produktspezifische Grundlagen landwirtschaftlicher Betriebe**
 - 2.1 Überblick
 - 2.2 Biologische Güter
 - 2.3 Landwirtschaftliche Produktionsabläufe
 - 2.4 Spezifische Unsicherheiten in der Landwirtschaft
- 3 Anforderungen an die Rechnungslegung nach IFRS und Theorie der Ertragsrealisation**
 - 3.1 Anforderungen an die Rechnungslegung nach IFRS
 - 3.2 Theorie der Erfolgsrealisation
- 4 Bilanzierung des landwirtschaftlichen biologischen Vermögens nach IAS 41**
 - 4.1 Die Bilanzierungsvorschriften nach IAS 41
 - 4.2 Analyse und Konkretisierung der Bilanzierungsvorschriften nach IAS 41
- 5 Bilanzierung des landwirtschaftlichen biologischen Vermögens nach den Regelungsänderungen „Agriculture: Bearer Plants“**
 - 5.1 Regelungsänderungen „Agriculture: Bearer Plants“
 - 5.2 Analyse und Konkretisierung der Regelungsänderungen „Agriculture: Bearer Plants“
- 6 Empfehlung eines Bewertungskonzeptes für die sachgerechte Erfolgsdarstellung von landwirtschaftlichen Transformationsprozessen nach IFRS**
 - 6.1 Einführung zur Problematik der Bewertung des landwirtschaftlichen Vermögens nach IAS 41 und den Regelungsänderungen „Agriculture: Bearer Plants“
 - 6.2 Ein Konzept zur differenzierten Bewertung von biologischen Vermögenswerten
 - 6.3 Vorschlag für konsumierbare biologische Vermögenswerte
 - 6.4 Vorschlag für tragende biologische Vermögenswerte
 - 6.5 Überblick zum vorgeschlagenen Bewertungskonzept für die sachgerechte Erfolgsdarstellung von landwirtschaftlichen Transformationsprozessen nach IFRS
- 7 Zusammenfassung**

✂

Bestellungen bitte an:

JOSEF EUL VERLAG GmbH, Brandsberg 6, 53797 Lohmar, Fax: 0 22 05 / 90 10 6-88

Hiermit bestelle ich _____ Exemplar(e) des Titels „**Die Bilanzierung landwirtschaftlicher Vermögenswerte nach IAS 41 und den Regelungsänderungen „Agriculture: Bearer Plants“**“ von **Christoph Pier, ISBN 978-3-8441-0383-0** zum Preis von € 58,- (D). Die Lieferung erfolgt innerhalb Deutschlands versandkostenfrei gegen Rechnung.

Name: _____

Firma: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

Datum

Unterschrift